Absender Ort, Datum

An
Markt Ergoldsbach
z.Hd. Frau Frank
Hauptstr. 29
84061 Ergoldsbach

Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Jugendschöffenwahl 2023

Jugendchöffenwahl für die Amtsperiode 2024 - 2028

☒ Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste des Jugendamtes **des Landratsamts Landshut**

Angaben zur Person:

Nachstehende Daten werden auf Grundlage der §§ 28 ff. des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) bzw. § 35 des Jugendgerichtsgesetzes (JGG) und § 44a des Deutschen Richtergesetzes (DRiG) erhoben. Sie werden ausschließlich für die Schöffenwahl 2023 sowie die Amtsperiode 2024 - 2028 elektronisch gespeichert und verarbeitet. Veröffentlicht werden nur die gesetzlich notwendigen Daten gem. § 36 Abs. 2 Satz 2 GVG gegebenenfalls i.V.m. § 35 Abs. 3 JGG (Familienname, Vorname, ggfs. abweichender Geburtsname, Geburtsjahr, Wohnort, Postleitzahl, Beruf sowie bei häufig vorkommenden Namen auch der Stadt- oder Ortsteil des Wohnortes).

Anrede* ☐ Herr ☐ Frau

Akademischer Grad:

Familienname*:

Abweichender Geburtsname*:

Vorname/n*:

Familienstand:

Geburtsdatum*:

Geburtsort (Gemeinde/Kreis):

Beruf*:

Staatsangehörigkeit*: deutsch

Postleitzahl*:

Wohnort und Stadt- bzw. Ortsteil*:

Straße*:

Hausnummer*:

Telefon:

E-Mail:

Tätigkeit als Jugendschöffe/Jugendschöffin in der Vorperiode (2019 – 2023):

☐ Ich war bereits in den **beiden vorangegangenen Schöffenperioden** (2014 - 2018 und 2019 - 2023) Jug endchöffe/Jugendschöffin und will **auch** in der kommenden Schöffenperiode (2024 - 2028) Jugendschöffe /Jugendschöffin sein.

**** Bei den mit einem Stern gekennzeichneten Feldern handelt es sich um Pflichtfelder, alle weiteren Angaben sind freiwillig.***

Ich erkläre wahrheitsgemäß:

☐ Ich wurde **nicht** aufgrund einer vorsätzlichen Straftat rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe (auch auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten verurteilt.

☐ Mir wurde **nicht** durch gerichtliche Entscheidung die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt.

☐ Gegen mich wird **kein** Ermittlungsverfahren wegen einer Tat geführt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

☐ Ich beherrsche die deutsche Sprache.

☐ Ich fühle mich gesundheitlich für das Schöffenamt geeignet.

☐ Ich bin derzeitig in der Gemeinde wohnhaft, für deren Vorschlagsliste ich mich bewerbe.

☐ Ich bin **nicht** in Vermögensverfall geraten. Insbesondere habe ich **weder** einen Eintrag im Schuldnerverzeichnis **noch** wurde gegen mich ein Insolvenzverfahren eröffnet.

☐ Ich bin oder war **kein** Mitglied einer oder mehrerer extremistischer oder extremistisch beeinflusster Organisationen.

☐ Ich unterstütze **keine** extremistische(n) oder extremistisch beeinflusste(n) Organisation(en) oder andere verfassungsfeindliche Bestrebungen und habe solche auch in der Vergangenheit **nicht** unterstützt.

☐ Ich war **nie** für das frühere Ministerium für Staatssicherheit, für das Amt für Nationale Sicherheit der ehemaligen DDR oder für eine der Untergliederungen dieser Ämter, für ausländische Nachrichtendienste oder vergleichbare Institutionen tätig.

Zusätzliche Angaben, z.B. Begründung oder Motivation für die Bewerbung

Ich habe folgende Erfahrung in der Jugenderziehung

Ich bin damit **einverstanden**, dass meine Daten im Rahmen der Schöffenwahl weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl 2023 sowie der Amtsperiode 2024-2028 erfolgen.

(Unterschrift)